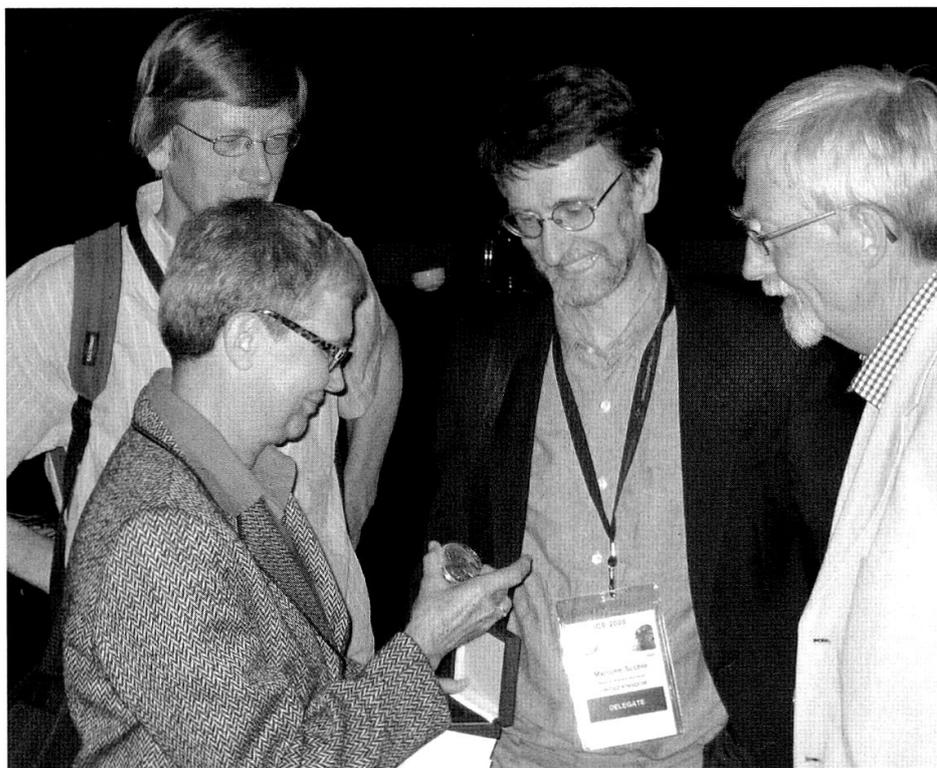


GRATULATION



Zur Verleihung der J. O. Westwood-Medaille an Dr. Marianne Horak

Auf einer festlichen Veranstaltung im Rahmen des «International Congress of Entomology» (ICE 2008) im südafrikanischen Durban wurde unser langjähriges Mitglied Frau Dr. Marianne Horak (ANIC, Canberra, Australien) für ihre hervorragende Monografie «The Olethreutinae Moths of Australia» (2006, Monographs of Australian Lepidoptera 10: 1–522, CSIRO Publishing) mit der J. O. Westwood-Medaille ausgezeichnet. Wir gratulieren Marianne Horak ganz herzlich zu dieser wichtigen Auszeichnung. Sie ist die erste Wissenschaftlerin, der diese besondere Ehre zuteil wird.

Die Westwood-Medaille (J. O. Westwood Medal and Award for Insect Taxonomy) wurde 2006 vom «Department of Entomology» des «Natural History Museum, London» und von der «Royal Entomological Society» als neue Auszeichnung lanciert, um auf das dringende Bedürfnis nach intensiverer Forschung in Insektentaxonomie zu reagieren. Als Anerkennung für besonders umfassende taxonomische Arbeiten über Insekten oder verwandte Arthropoden (typischerweise im Rahmen von Revisionen oder Monographien) soll sie fortan alle zwei Jahre verliehen werden, wobei die Auswahl des Preisträgers durch ein unabhängiges internationales Expertenkomitee getroffen wird.

Benannt ist die Medaille nach dem bekannten britischen Entomologen J. O. Westwood (1805–1893), dessen wichtigstes Werk wahrscheinlich «An introduction to the Modern Classification of Insects» (Band 1, 1839, 462 pp.; Band 2, 1840, 587 pp.) darstellt und der auch als erster das Konzept der Typusart von Gattungen einführte und konsequent anwendete.

Daniel Burckhardt & Marion Kotrba